

Liebe Vereinsmitglieder,

das Coronavirus und die beiden Lockdowns haben negative Auswirkungen für fast alle Bereiche unserer Gesellschaft. Auch der Sport und damit der TSV Krofdorf-Gleiberg ist betroffen. Zeitweise waren die Sportstätten geschlossen, es konnten weder Training noch Wettkämpfe durchgeführt werden. Der TSV und z. T. einzelne Abteilungen hatten Hygienekonzepte erarbeitet, um den Sportbetrieb unter den jeweils geltenden Rahmenbedingungen aufrechterhalten zu können. Das war aber nur sehr eingeschränkt oder überhaupt nicht möglich. Nach unserer Wahrnehmung hat sich bei vielen Vereinsmitgliedern einerseits Enttäuschung über die ausgefallenen Trainingsstunden und Wettkämpfe breit gemacht, andererseits sind die "von oben" verfügbaren Maßnahmen aber auch auf breites Verständnis gestoßen. Im Sommer fanden viele Trainingseinheiten im Freien statt. Soweit machbar haben Sportgruppen ihr Training über eine Online-Plattform aufrechterhalten bzw. tun es auch weiterhin. Das Katastrophenjahr 2020 wird durch die Nachricht vervollständigt, dass das Hallenbad Lollar/Staufenberg, in dem jeweils zwei Aquajogging- und -Wassergymnastik-Gruppen des TSV trainieren, wegen Dachsanierungsarbeiten auf unbestimmte Zeit geschlossen wird. Wir suchen nach Lösungen.

Niemand kann derzeit seriös einschätzen, wie sich die Zahl der Neuinfektionen entwickeln wird, welche Mutationen des Virus noch auftauchen und wie die Reaktionen der Politiker sein werden. Wenn wir uns aber alle vernünftig verhalten und unsere Kontakte minimieren, besteht durchaus die Hoffnung, dass sich unser Leben im Laufe des kommenden Jahres normalisieren wird und wir bald wieder mit dem Trainings- und Wettkampfbetrieb starten können.

In diesem Sinne wir wünschen allen Vereinsmitgliedern ein geruhsames Weihnachtsfest und einen guten Start in ein hoffentlich besseres Jahr 2021 – und bleibt gesund.

Der Vorstand des TSV Krofdorf-Gleiberg